„Kein Mehrwert für Verbraucher“
NRW: Schwarz-Gelb will Hygiene-Ampel wieder loswerden

Donnerstag 31. August 2017 - **Düsseldorf (wbn). Tschüss, Hygieneampel! Das neue schwarz-gelbe NRW-Landeskabinett will das sogenannte Kontrollbarometer wieder abschaffen.**

Es wird also wohl nichts mit der seinerzeit von Rot-Grün geplanten leichtverständlichen Entscheidungshilfe für den Kunden. Beinahe komisch: Dem „Gesetz zur Bewertung, Darstellung und Schaffung von Transparenz von Ergebnissen amtlicher Kontrollen in der Lebensmittelüberwachung (Kontrollergebnis-Transparenz-Gesetz)“ steht nun ein „Gesetz zum Abbau unnötiger und belastender Vorschriften im Land Nordrhein-Westfalen (Entfesselungspaket I)“ gegenüber.

Fortsetzung von Seite 1

„Die Regelung ist unübersichtlich, kompliziert und der Zweck - beim Verbraucher für mehr Transparenz zu sorgen - wird nicht erreicht. Deshalb hat die Hygieneampel auch keinen Mehrwert für Verbraucherinnen und Verbraucher“, erklärte NRW-Umweltministerin Christina Schulze Föcking (CDU) dem „Europaticker“.

Handwerklich arbeitende Betriebe würden zu unverhältnismäßig hohem Dokumentationsaufwand gezwungen, was sie unangemessen benachteiligt.

Bezug:

WBN-Artikel vom 9.5.17;Hygiene-Ampel“ zeigt Ergebnisse der Lebensmittelüberwachung schon an der Ladentür